

# OP-Einverständniserklärung

BITTE DRUCKBUCHSTABEN VERWENDEN!

## PATIENTENBESITZER

Name .....

Anschrift .....

.....

.....

.....

## TIER

Name .....

Alter .....

Geschlecht:  weiblich  männlich  kastriert

Medikamentenunverträglichkeiten:

.....

Ich bin damit einverstanden, an meinem oben genannten Tier

die Operation/Narkose wegen  durchführen zu lassen.

Ich bin über die Risiken dieses Eingriffes aufgeklärt worden und bestätige dies mit meiner Unterschrift.

Ich bin am OP/Narkose-Tag zu erreichen unter der Tel.-Nummer

Ich bin mir bewusst, dass ich die Kosten der Operation  
bzw. der vorgenommenen Maßnahmen bei Abholung des Tieres bezahlen muss.

Bei unvorhergesehenen, medizinischen Befunden kann es zu Überschreitungen des Kostenvoranschlags kommen.  
In diesem Fall werden wir Sie so schnell wie möglich informieren.

Ggf. Ergänzungen:

## ZUSATZLEISTUNGEN TIER

Unter Ausnutzung der anstehenden Narkose können wir Ihnen folgende Zusatzleistungen anbieten:

Anfallende Kosten können auf Wunsch im Vorfeld genannt werden.

Krallen kürzen

Ohren säubern/spülen

Analdrüsen entleeren und ggf. spülen

Kennzeichnung mit Mikrochip

Anderes:

.....  
Unterschrift des Besitzers /des verantwortlichen Überbringers

.....  
Ort, Datum

## Was Sie im Zusammenhang mit einer Narkose/Operation Ihres Tieres beachten müssen:

### VOR DER NARKOSE / OPERATION:

- Ihr Tier muss nüchtern sein. (Mindestens 12 Stunden vorher kein Futter und 4 Stunden vorher kein Wasser; sofern nichts anderes besprochen wurde. ( Gilt nicht für Nagetiere ! )
- Ihr Tier sollte Kot und Urin abgesetzt haben.
- Überlegen Sie sich, ob zusätzliche Maßnahmen durchgeführt werden sollen, sofern sich diese mit dem Eingriff vereinbaren lassen.
- Die Abrechnung erfolgt bei Abholung Ihres Tieres.
- Informieren Sie uns bitte mindestens zwei Tage vorher, wenn Sie Ihren Termin nicht einhalten können, andernfalls müssen wir Ihnen 25% der geschätzten OP-Kosten in Rechnung stellen
- Bitte informieren Sie uns falls Ihr Tier am Vortag / Tag der OP Krankheitsanzeichen zeigt
- Es besteht die Möglichkeit, im Vorfeld der OP/Narkose, eine Blutuntersuchung zur Erkennung von Organerkrankungen durchführen zu lassen. Diese Untersuchung hilft, das Narkoserisiko exakter abzuschätzen und damit zu verringern. Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin mind. 3 Tage vor der anstehenden OP/Narkose

### NACH DER NARKOSE / OPERATION:

- Ihr Tier darf noch einige Zeit nach der Narkose/OP nicht Fressen oder Trinken (Gilt nicht für Nagetiere!)
- Durch die Narkose kann es die nachfolgenden 24 Stunden zu erbrechen kommen und unkontrollierten Urinverlust
- Freigänger-Katzen dürfen erst nach Zustimmung des Arztes nach draußen – keinesfalls am Tag der OP. Für Hunde gilt absoluter Leinenzwang.
- Ihr Tier darf nicht an der Operationswunde lecken. Gegebenenfalls muss ein Leckschutz getragen werden.
- Die notwendige Nachbehandlung Ihres Tieres wird mit Ihnen besprochen.
- Wir bitten Sie unsere Vorgaben zur Bewegunseinschränkung, Leckschutz, Medikamenteneingabe etc. genauestens zu beachten - detaillierte Absprachen treffen wir nach der OP persönlich mit Ihnen
- 10–12 Tage nach der Operation werden die Fäden gezogen.
- Bei auftretenden Problemen melden Sie Sich bitte umgehend bei uns.